

STARTE DURCH!



Bildquelle: Klemens Ortmeier

Ausbildung beim Kreis Gütersloh

Starte durch – mit uns!



Eine Ausbildung oder die Kombination aus Ausbildung und Studium bietet auch einer der besten Arbeitgeber im Kreis Gütersloh. Mehr als 13 verschiedene Berufe erlernen junge Leute dort, die der Chef immer persönlich – oder seine Stellvertreterin – begrüßt, wenn die neuen jungen Kolleginnen und Kollegen in zwei Einführungswochen ihren Arbeitgeber ganz genau kennen lernen.

Wovon ich rede?

Natürlich vom Kreis Gütersloh, der Verwaltung des Kreises, die mit dazu beiträgt, dass der Kreis Gütersloh der beste Kreis der Welt ist, wie Radio Gütersloh immer gerne sagt. Ich als Landrat nehme dieses Zitat auch gerne in den Mund. Als Chef der Kreisverwaltung habe ich die Losung ausgegeben, dass wir der beste Arbeitgeber im Kreis Gütersloh werden wollen. Denn wir wollen Sie, die neue Kollegin, den neuen Kollegen von morgen. Wir wollen Sie ausbilden, weil wir Sie brauchen. Und weil Sie lieber da arbeiten, wo es Spaß macht und man das Gefühl hat, das richtige zu machen, werben wir um die besten Köpfe jedes Jahrgangs.

Bis bald im Kreishaus Gütersloh

A handwritten signature in blue ink that reads "S.-G. Adenauer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Sven-Georg Adenauer
Landrat

Bachelor of Laws – Ausbildung und Studium vereint

Inhalt und Ablauf:

In diesem Ausbildungsberuf wird Ihnen eine praktische Ausbildung mit gleichzeitigem Studium an einer Hochschule ermöglicht, wo Ihnen rechtswissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Themenbereiche vermittelt werden. Während der Ausbildung zum Bachelor of Laws wechseln sich berufspraktische Abschnitte in den verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung Gochelohe und an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (www.hspv.de).

Die berufspraktischen Zeiten umfassen fünf Abschnitte. Die fachwissenschaftlichen Studienzeiten gliedern sich in vier Abschnitte. Als Verknüpfungselement zwischen Theorie und Praxis absolvieren Sie ein Training sozialer Kompetenzen. Es umfasst Präsentation, Kommunikation, Teamarbeit, Moderation und Konfliktmanagement. Zudem sind eine Seminar- und Projektarbeit sowie eine Bachelorarbeit vorgesehen. Eine Einstellung ist sowohl im Beamtenverhältnis als auch im tariflichen Beschäftigungsverhältnis möglich.

Ausbildungsbeginn: zum 1. September eines jeden Jahres

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abitur, uneingeschränkte Fachhochschulreife oder eine gleichwertigen Qualifikation
- Fähigkeit, sich Lerninhalte selbstständig zu erarbeiten
- Interesse an Rechtsfragen und kundenorientierter Tätigkeit



Verwaltungsfachangestellte/r

Inhalt und Ablauf:

Im Laufe der Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten werden Ihnen kommunal- und verwaltungsrechtliche sowie kaufmännische Kenntnisse vermittelt.

Sie werden verschiedene Abteilungen der Kreisverwaltung Gütersloh (Ausbildungsorte: Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück und Halle (Westf.)) durchlaufen.

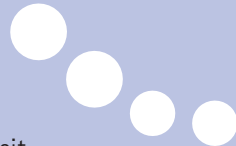
Die theoretische Ausbildung findet 1 x wöchentlich am Studieninstitut Westfalen Lippe (www.stiwl.de) in Bielefeld sowie am Erich-Gutenberg-Berufskolleg (www.egb-buende.de) in Bünde (Blockunterricht) statt.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August eines jeden Jahres

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- Interesse an Rechtsfragen und kundenorientierter Tätigkeit



Verwaltungswirt/in

Inhalt und Ablauf:

Neben kommunal- und verwaltungsrechtlichen Kenntnissen werden Ihnen in diesem Ausbildungsberuf auch betriebswirtschaftliche Kenntnisse vermittelt.

Während der 2-jährigen Ausbildung werden Sie verschiedene Abteilungen der Kreisverwaltung Gütersloh (Ausbildungsorte: Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück und Halle (Westf.)) durchlaufen.

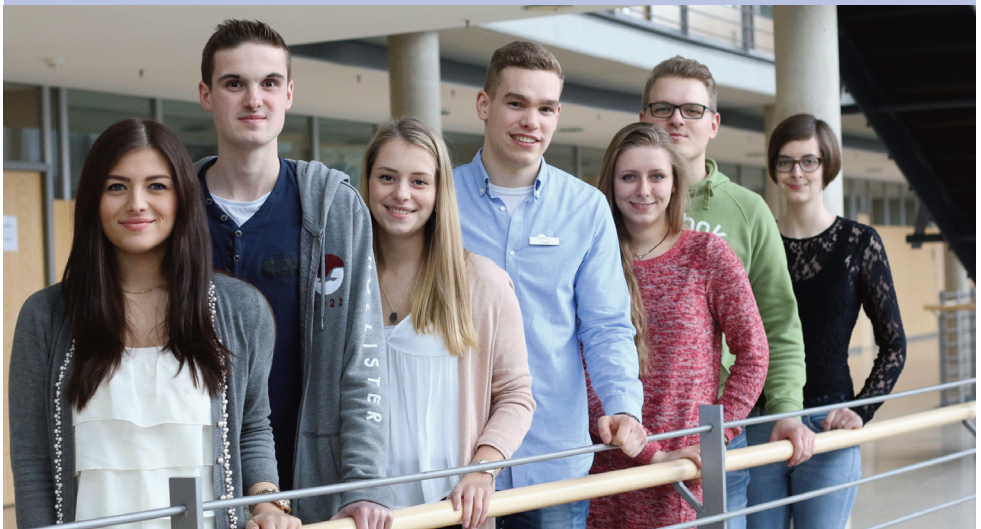
Die theoretische Ausbildung findet am Studieninstitut Westfalen-Lippe (www.stiwl.de) in Bielefeld während der praktischen Ausbildung 2 x wöchentlich statt. Eine Einstellung ist sowohl im Beamtenverhältnis als auch im tariflichen Beschäftigungsverhältnis möglich.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August eines jeden Jahres

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- Interesse an Rechtsfragen und kundenorientierter Tätigkeit



Bachelor of Engineering (Vermessung) – Ausbildung und Studium vereint

Inhalt und Ablauf:

Mit diesem Ausbildungsberuf wird Ihnen die Laufbahnausbildung zum/zur Vermessungs-
oberinspektor/in mit gleichzeitigem Studium an einer Hochschule ermöglicht, in welchem
Ihnen technische Grundlagen der Vermessung, Grundlagen der Ingenieurvermessung,
Landvermessung, die Digitale Bildverarbeitung und vieles mehr vermittelt werden. Vor dem
Beginn des dualen Studiums haben Sie die Möglichkeit den Kreis Gütersloh und die
Aufgaben der Abteilung Geoinformation, Vermessung und Kataster in einem vierwöchigen
vermessungstechnischen Pflichtpraktikums kennen zu lernen.

Bei der Ausbildung handelt es sich um ein duales Studium im Beamtenverhältnis.
Während des Studiums zum Bachelor of Engineering sammeln Sie in der vorlesungsfreien
Zeit Erfahrungen in den berufspraktischen Abschnitten in der Abteilung Geoinformation,
Kataster und Vermessung sowie bei weiteren Stellen (u. a. bei der Bezirksregierung,
Geobasis NRW). Das 7-semesterige Studium im Bereich Vermessung findet an der
Hochschule Bochum (www.hochschule-bochum.de/vermessung) sowie die Lehrgänge im
Rahmen des Vorbereitungsdienstes zum/zur Vermessungsoberinspektor/in am Bergischen
Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Wuppertal ([www.wuppertal.de/bergisches-
studieninstitut](http://www.wuppertal.de/bergisches-
studieninstitut)) statt.

Folgende Inhalte werden während des Studiums vermittelt:

- Grundlagen (z. B. Mathematik, Physik)
- Allgemeine Vermessung (z. B. Grundlagen der Kartographie, Instrumententechnik)
- Ingenieur- und Landesvermessung
- Optische 3D Messtechnik (z. B. Laserscanning, Photogrammetrie)
- Gewählte Schwerpunkte (z. B. BIM, UAV, Immobilienbewertung)
- Amtliche Vermessung und Geoinformatik
(z. B. Landmanagement, Liegenschaftskataster, Geoinformatik)
- Schlüsselkompetenzen (z. B. Englisch, Recht & Verwaltung,
Projektmanagement)

Ausbildungsbeginn:

zum 1. September, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre und 7 Monate

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abitur, uneingeschränkte Fachhochschulreife
oder eine gleichwertige Qualifikation
- 4-wöchiges Praktikum beim Kreis Gütersloh
- Fähigkeit, sich Lerninhalte selbstständig
zu erarbeiten
- Interesse an Geodaten, Geoinformatik,
Vermessungstechnik



Vermessungstechniker/in Geomatiker/in

Inhalt und Ablauf:

Die beiden Ausbildungsberufe Vermessungstechniker/in (VMT) und Geomatiker/in (GMT) sind Ausbildungsberufe in der Geoinformationstechnologie. Die Ausbildung der VMT und GMT erfolgt im 1. Jahr gemeinsam, anschließend erfolgt eine zweijährige fachspezifische Ausbildung (Ausbildungsort: Gütersloh).

Vermessungstechniker/innen führen Aufgaben im Innen- und Außendienst aus. Im Außendienst werden z. B. Gebäude und Grundstücksgrenzen vermessen. Anschließend werden die Messungen ausgewertet, Berechnungen durchgeführt und digitale Karten erstellt. Bei Geomatiker/innen steht die Datenverarbeitung, die Darstellung in thematischen Karten und die Analyse verschiedener Geodaten in Geoinformationssystemen (GIS) im Vordergrund. Der schulische Teil der Ausbildung erfolgt im 1. Jahr für VMT und GMT an 2 Tagen pro Woche gemeinsam am Carl-Severing-Berufskolleg (www.csbht.de) in Bielefeld. Ab dem 2. Jahr wechseln die GMT nach Hagen (www.cuno.de) oder Bonn (www.hhek.bonn.de) und die VMT nach Dortmund (www.fhb.de). Der Unterricht erfolgt dann im Block.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife, vorzugsweise Fachabitur/Abitur
- gute Kenntnisse im Fach Mathematik



Notfallsanitäter/in

Inhalt und Ablauf:

Notfallsanitäter/innen besitzen die höchste nichtärztliche Ausbildung im Rettungsdienst. Sie führen die Einsätze auf einem Rettungswagen oder begleiten den Notarzt/die Notärztin auf dem Notarzteinsetzfahrzeug. Notfallsanitäter/innen leiten notwendige lebensrettende Maßnahmen ein, übernehmen ärztlich veranlasste Handlungen und koordinieren die rettungsdienstlichen Schritte bei der Bewältigung eines Großschadensereignisses.

Die 3-jährige Ausbildung gliedert sich in schulische, klinische und praktische/rettungsdienstliche Teile. Die schulische Ausbildung findet in der Rettungsdienstschule des Studieninstitutes Westfalen Lippe (www.stiwl-mur.de) in Bielefeld statt, die einzelnen Klinikpraktika in geeigneten Krankenhäusern in OWL und der rettungsdienstliche Teil an einer unserer 8 Lehrrettungswachen. Die Ausbildung endet mit einem Staatsexamen.

Ausbildungsbeginn: zum 1. September eines jeden Jahres

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- Vollendung des 18. Lebensjahrs
- hohes Maß an Empathie beim Umgang mit Patienten und Angehörigen
- sehr gute Teamfähigkeit
- körperliche, geistige und persönliche Eignung
- Fahrerlaubnis Klasse C 1
- Erste-Hilfe-Ausbildung



Rettungssanitäter/in im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres im Rettungsdienst

Inhalt und Ablauf:

Ein weiteres Berufsbild im Bereich Rettungsdienst ist der Beruf des Rettungssanitäters/der Rettungssanitäterin, den Sie in einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Rettungsdienst des Kreises Gütersloh erlernen können. Sie werden im Rettungsdienst im Bereich Krankentransport und der Notfallrettung eingesetzt. Während Rettungssanitäter/innen im Bereich der Notfallrettung eher dem/der Notarzt/Notärztin und dem/der Notfallsanitäter/in bei der Versorgung der Patienten assistieren, sind sie im Bereich des Krankentransports für den sach- und fachgerechten Transport der Patienten verantwortlich.

Die Ausbildung, die während des 1-jährigen Freiwilligen Sozialen Jahres absolviert wird, dauert 520 Stunden, die sich auf die folgenden Ausbildungsblöcke verteilen:

- 240 Stunden schulische Ausbildung in der Rettungsdienstschule des Studieninstituts Westfalen-Lippe (www.stiwl-mur.de) in Bielefeld
- 80 Stunden praktische Ausbildung im klinischen Bereich in einer geeigneten Klinik in OWL
- weitere 160 Stunden praktische Ausbildung an einer Lehrrettungswache des Kreises Gütersloh
- 40-stündiger Abschluss- und Prüfungslehrgang mit schriftlicher, mündlicher und praktischer Prüfung

Das Freiwillige Soziale Jahr im Rettungsdienst des Kreises Gütersloh wird in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz Münster durchgeführt.

Beginn: jährlich
(verschiedene Einstellungs-
zeitpunkte)

Dauer: 3 Monate

Einstellungsvoraussetzungen:

- Hauptschulabschluss
- Vollendung des 18. Lebensjahrs
- körperliche, geistige und persönliche Eignung
- Fahrerlaubnis Klasse C 1



Medizinische/r Fachangestellte/r

Inhalt und Ablauf:

Der Beruf der/des medizinischen Fachangestellten gehört zu den Fachberufen im Gesundheitswesen. Erlernt werden medizinische Zusammenhänge, kaufmännisches Grundwissen mit EDV und Fachwissen im Praxismanagement.

Die Ausbildung erfolgt im dualen System, d. h. neben der praktischen Ausbildung beim Kreis Gütersloh in der Abteilung Gesundheit bzw. bei niedergelassenen Ärzten erfolgt die theoretische Ausbildung zweimal wöchentlich durch die Teilnahme am Berufsschulunterricht am Ems-Berufskolleg (www.ems-berufskolleg.de) in Rheda-Wiedenbrück.

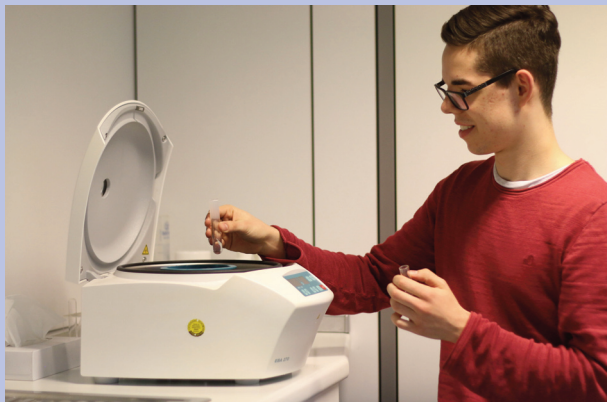
Medizinische Fachangestellte sind die qualifizierten Mitarbeiter/innen einer ärztlichen Praxis und unterstützen die Ärztinnen und Ärzte bei ihren vielfältigen Aufgaben. Sie dürfen nur unter Anleitung und Verantwortung der Ärztin/des Arztes tätig werden.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- medizinisches Interesse



Bachelor of Arts (Verwaltungsinformatik) – Ausbildung und Studium vereint

Inhalt und Ablauf:

Mit diesem abwechslungsreichen Ausbildungsberuf wird Ihnen eine praktische Ausbildung mit gleichzeitigem Studium an einer Hochschule ermöglicht, wo Sie lernen, Verwaltungswissenschaften zukunftsfähig zu machen und diese mit der digitalen Welt zu verknüpfen. Der Studiengang Verwaltungsinformatik versetzt die Studierenden in die Lage, Verwaltung 4.0 zu gestalten, behördliche Prozesse im Rahmen der Digitalisierung fachlich zu begleiten, indem grundlegendes Fachwissen, Methodenkompetenzen und Schlüsselqualifikationen vermittelt werden.

Während der Ausbildung zum Bachelor of Arts wechseln sich berufspraktische Abschnitte in den verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung Gütersloh (Ausbildungs-orte: Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück und Halle (Westf.)) und fachwissenschaftliche Studienzeiten an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen (www.hspv.nrw.de) in Münster ab. Die berufspraktischen Zeiten umfassen fünf Abschnitte. Die fachwissenschaftlichen Studienzeiten gliedern sich in vier Abschnitte. Dabei sind die Theorie- und Praxismodule auf die folgenden Fachgebiete ausgerichtet:

- Grundlagen der Informatik
- IT-Anwendungsentwicklung
- IT-Management
- Rechtswissenschaften
- Verwaltungswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Sozialwissenschaften

Eine Einstellung ist sowohl im Beamtenverhältnis als auch im tariflichen Beschäftigungsverhältnis möglich.

Ausbildungsbeginn:

zum 1. September, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abitur, uneingeschränkte Fachhochschulreife oder eine gleichwertige Qualifikation
- Fähigkeit, sich Lerninhalte selbstständig zu erarbeiten
- Interesse an Informatik, Rechtsfragen und kundenorientierter Tätigkeit



Fachinformatiker/in (Fachrichtung Systemintegration)

Inhalt und Ablauf:

Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Systemintegration planen, installieren und betreiben bzw. verwalten IT-Systeme. Dabei setzen sie fachspezifische Anforderungen in komplexe Hard- und Softwaresysteme um. Als Dienstleister im eigenen Haus stehen Fachinformatiker/innen für die fachliche Beratung, Betreuung und Schulung zur Verfügung. Die fortschreitende Digitalisierung in der Arbeitswelt bietet den Fachinformatiker/innen die Chance sich mit weiteren Technologien, Verfahren oder Systemen zu befassen. Als Beispiel sei hier das agile Projektmanagement genannt. Die Prüfung wird vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) abgelegt.

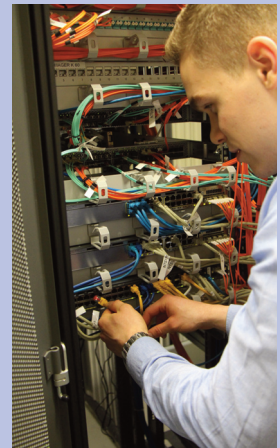
Während der praktischen Ausbildung sind Sie in der IT-Abteilung des Kreises Gütersloh eingesetzt. Hier erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse (z. B. Netzwerke, Internet-technologien, graphische DV-Systeme). Die theoretische Ausbildung erfolgt am Carl-Severing-Berufskolleg (www.csbme.de) in Bielefeld. Die qualifizierte Ausbildung eröffnet Ihnen Chancen auf einen Arbeitsplatz im IT-Bereich in der öffentlichen Verwaltung oder in der privaten Wirtschaft.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife
- gute Englischkenntnisse
- Begeisterung für Technik



Volontär/in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Inhalt und Ablauf:

Schreiben, fotografieren, Internetseiten bearbeiten und Social-Media-Kanäle bedienen, Bürger- und Medienanfragen beantworten, Reden und Grußworte schreiben, Chefredakteur/in für die Mitarbeiterzeitschrift ‚Kreis intern‘ sein – in dem zweijährigen Volontariat in der Pressestelle des Kreises Gütersloh erwartet die/den Volontär/in ein bunter Mix an Aufgaben. Das Volontariat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist zumindest in Grundzügen vergleichbar mit dem Volontariat bei Tageszeitungen. Wie dort ist ein Großteil des Volontariats learning on the job. Parallelen gibt es auch bei der Einordnung in die Ausbildungswelt: Das Volontariat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist kein offiziell anerkannter Ausbildungsberuf. Es dient vielmehr dazu, im Anschluss an ein Studium einen qualifizierten Einstieg in den Job zu finden und die notwendige Praxiserfahrung zu sammeln.

Theorievermittlung gibt es in einem vierwöchigen Kursus an der Akademie für Publizistik in Hamburg, diversen Fortbildungsveranstaltungen sowie bei landesweiten Pressesprecher- und Volontärstreffen. Eine vierwöchige Station bei der Wirtschaftsförderung sowie ein externes Praktikum beispielsweise bei einem Medienunternehmen oder in der Pressestelle eines Unternehmens runden den Ausbildungsplan ab.

Ausbildungsbeginn: zum 1. September alle zwei Jahre

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- Studienabschluss (nicht zwingend in einem journalistischen oder medienwissenschaftlichen Fach)
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Erste Erfahrungen durch Praktika, freie Mitarbeit oder dergleichen
- Führerschein Klasse B



Straßenwärter/in

Inhalt und Ablauf:

Im Rahmen der Ausbildung werden Ihnen die theoretischen und praktischen Grundlagen für die Unterhaltung sowie die Instandsetzung von Straßen vermittelt. Dazu gehören die Beseitigung von Schäden auf Fahrbahnen und an Anlagen, die zur Straße gehören, die Reinigung, der Winterdienst, die Verkehrssicherung, die Beseitigung von Unfallschäden und die Pflege des Straßenbegleitgrüns (Gras- bzw. Gehölzpflege).

Neben der praktischen Ausbildung auf dem Kreisbauhof in Rheda-Wiedenbrück erfolgt die theoretische Ausbildung zweimal wöchentlich am Carl-Severing-Berufskolleg (www.csbht.de) in Bielefeld. Weiterhin findet eine überbetriebliche Ausbildung im Handwerksbildungszentrum (www.hbz.de) in Brackwede sowie bei der DEULA (www.deula-warendorf.de) in Warendorf statt.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens abgeschlossene Schulbildung
- technisches Verständnis u. handwerkliches Geschick
- gesundheitliche Eignung für das Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter



Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste

Inhalt und Ablauf:

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste beschaffen Informationen, erschließen diese systematisch und bereiten sie so auf, dass sie anwendergerecht sind. Sie bewerten und archivieren Schriftgut und andere Informationsträger der Kreisverwaltung Gütersloh und pflegen den Archivbestand. Daneben organisieren und überwachen sie die Benutzung von Archivalien.

Die Ausbildung erfolgt im dualen System, d. h. neben der praktischen Ausbildung im Kreisarchiv Gütersloh (Ausbildungsort: Gütersloh) erfolgt die theoretische Ausbildung zweimal wöchentlich durch die Teilnahme am Berufsschulunterricht am Karl-Schiller-Berufskolleg (www.ksbk-do.de) in Dortmund.

Ausbildungsbeginn: zum 1. August, je nach Bedarf

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens abgeschlossene Schulbildung
- gute Deutsch- und IT-Kenntnisse
- Interesse an kundenorientierter Tätigkeit



Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte online über www.interamt.de beim Kreis Gütersloh.

Folgende Unterlagen fügen Sie bitte als PDF-Datei Ihrer Online-Bewerbung bei:

- das letzte Schulzeugnis und
- ggf. Nachweise über besondere Qualifikationen

Die Ausbildungsplätze werden in der Regel in jedem Jahr vor den Sommerferien ausgeschrieben. Die konkreten Bewerbungsfristen entnehmen Sie bitte der Ausschreibung auf der Homepage des Kreises Gütersloh (www.kreis-guetersloh.de/ausbildung).

Hier finden Sie ebenfalls nützliche Informationen über das Auswahlverfahren, die Ausbildungsvergütung sowie über die persönlichen Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten. Des Weiteren finden Sie dort ausführliche Informationen über die Ausbildungsberufe sowie Erfahrungsberichte und Videos von unseren Auszubildenden.

Falls Sie noch Fragen haben sollten, steht Ihnen unsere Ausbildungsleitung gerne zur Verfügung.

Ansprechpartnerinnen:



Simone Kramer

Tel.: 05241 – 85 1108

S.Kramer@kreis-guetersloh.de



Sarah Hahne

Tel.: 05241 – 85 1127

S.Hahne@kreis-guetersloh.de



Selina Niermann

Tel.: 05241 – 85 1134

Se.Niermann@kreis-guetersloh.de

Praktikum

Entdecken Sie den Arbeitgeber Kreis Gütersloh!

Sie möchten sich gerne noch intensiver über die vielfältigen Ausbildungsberufe in der Kreisverwaltung Gütersloh informieren und auch gerne einmal einen praktischen Einblick bekommen? Dann ist ein Praktikum genau das Richtige für Sie!

Beim Kreis Gütersloh können Sie verschiedene Arten von Praktika absolvieren und somit in alle Ausbildungsberufe „hineinschnuppern“, z. B. während eines Schülerbetriebspraktikums, eines studienvorbereitenden/studienbegleitenden Praktikums oder während eines freiwilligen Praktikums.

Wenn Sie Interesse an einem Praktikum beim Kreis Gütersloh haben, senden Sie bitte eine Kurzbewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und letztes Schulzeugnis) mit Angabe des gewünschten Ausbildungsberufs und des konkreten Zeitraums des Praktikums per E-Mail an S.Hahne@kreis-guetersloh.de.

Haben Sie noch Fragen zum Praktikum?

Dann kontaktieren Sie mich bitte:

Sarah Hahne

Tel.: 05241 – 85 1127

S.Hahne@kreis-guetersloh.de



Probier's mal aus! Anders als man meint!

Dein Praktikum beim Kreis Gütersloh



Kreis Gütersloh
willigentlich & bodenständig



Impressum:

Herausgeber: KREIS GÜTERSLOH
Abteilung Personal und Organisation

Ausbildungsleitung: Simone Kramer, Tel.: 05241 – 85 1108
S.Kramer@kreis-guetersloh.de;

Sarah Hahne, Tel.: 05241 – 85 1127
S.Hahne@kreis-guetersloh.de;

Selina Niermann, Tel.: 05241 – 85 1134
Se.Niermann@kreis-guetersloh.de

Fotos: Pressestelle des Kreises Gütersloh

Homepage: www.kreis-guetersloh.de/ausbildung

Stand: April 2023